



Stein Aqua

seidenglänzend

1 l - 2,5 l - 10 l



**Farblose Grundierung und Endbeschichtung
für saugfähige, mineralische Böden und Untergründe.**

- volldeklariert
- mit natürlichen Rohstoffen
- farblos
- diffusionsfähig
- antistatisch
- wasserabweisend
- strapazierfähig

Eigenschaften:

Bianco Öl Aqua ist eine nicht anfeuernde, wasserverdünnbare Beschichtung für Holzoberflächen im Innenbereich. Es ergibt eine seidenmatte, helle, strapazierfähige, schmutz- und wasserabweisende Oberfläche. Bianco Öl Aqua eignet sich für Fußböden, Treppenstufen, Möbeloberflächen, Innenausbauten sowie Fenster und Türen im Innenbereich. Die natürliche Farbe des Holzes bleibt nach der Behandlung weitgehend erhalten. Das Bianco Öl Aqua erfüllt die Spielzeugnorm EN 71,3 und die Norm für Schweiß- und Speichelechtheit DIN 53 160 und besteht aus mind. 76% nachwachsender und mineralischer Rohstoffe.

Inhaltsstoffe:

Wasser, modifizierte Alkydharzemulsion auf Basis Sojaölfettsäuren, Acrylathardispersion, Reisschalenwachs, Netzmittel, Entschäumer, Citral.

Arbeitsschritte:

1. Vorbehandlung: Die Untergründe müssen tragfähig, sauber, alkalisch neutral und trocken (Zementestriche Restfeuchte < 1,5 CM %, Anhydridestriche Restfeuchte < 0,5 CM %, Anhydritestriche auf Fußbodenheizung < 0,3%), und nach Anweisung des Herstellers geschliffen und entstaubt sein. Anhydridestriche bis Korn 60 gut schleifen.

Wichtig: Nach dem Reinigungsschliff muss eine homogene, geschlossene aber saugfähige Oberfläche vorhanden sein. Die Estrichoberfläche muss die Qualität eines Nutzestriches aufweisen. Sandende Untergründe müssen mit einem entsprechenden Tiefgrund vorbehandelt und anschließend abgespachtelt werden.

Bei Verwendung auf neuen Böden mit Fußbodenheizung ist die Heizung vor der Oberflächenbehandlung gemäß den Vorschriften stufenweise hochzufahren und ca. 3 Tage auf Vollleistung zu fahren. 24 Std. vor der Behandlung wird sie abgeschaltet (nur im Winter auf niedrigster Stufe laufen lassen) und 72 Std. nach der letzten Behandlung abgeschaltet.



lung wieder stufenweise in Betrieb genommen (Wasserdurchlauf mit 5 °C Steigerung pro Tag, max. Durchlauftemperatur 30 °C).

2. Grundanstrich: Als Grundanstrich wird Steinöl Aqua gleichmäßig und ansatzfrei im Kreuzgang mit kurzfloriger Velourrolle aufgetragen.

3. Schlussanstrich: BIOFA Steinöl Aqua noch einmal wie oben beschrieben auftragen. Bei sehr saugstarken Untergründen (z.B. bestimmte Anhydritestriche) wird ein 3. Anstrich aufgebracht.

Bei Benetzungsproblemen auf dem Grundanstrich wird ein feiner Zwischenschliff mit 180er Gitter oder entsprechendem Pad durchgeführt. Anschließend die Oberfläche vor dem Schlussanstrich gründlich entstauben.

Wichtig: Unbedingt Testanstrich durchführen! Gebinde aus unterschiedlichen Chargen vor der Verarbeitung mischen! Nicht unter 16°C verarbeiten! Bei der Verarbeitung und Trocknung für optimale Frischluftzirkulation sorgen!

4. Reinigung der Arbeitsgeräte: Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.

5. Reinigung und Pflege der Oberflächen: Trockene Reinigung mit weichem Besen, Tuch, Mopp oder Staubsaugerbürste. Bei feuchter Reinigung ein pH-neutrales, mildes Reinigungsmittel in handwarmem Wasser verwenden. Wir empfehlen NACASA Universalreiniger 4010.

Werkzeug-Empfehlung:



1. **0009951 / 009980 / 009982** Lackwalze Mikrofaser
100 mm / 180 mm / 250 mm
2. **009952 / 009996 / 009954** Walzenbügel für
100-120 mm / 180-200 mm / 250-270 mm Walze
3. **009973** Stiel für Lackwalze und Flächenstreicher
4. **0600** BIOFA Pinselreiniger zum Reinigen der Arbeitsgeräte

Trocknung:

Nach 4-6 Std. trocken und überstreichbar (20°C / 50-55 % rel. Luftfeuchte). Die Böden sind nach 3 Tagen vorsichtig und nach 7 Tagen voll belastbar.

Verbrauch/Ergiebigkeit pro Auftrag:

60-150 ml/m² bzw. 7-17 m²/l.

Verbrauch und Ergiebigkeit hängen stark von der Saugfähigkeit und Beschaffenheit des Untergrundes ab.

Lagerung:

Kühl, frostfrei, trocken und gut verschlossen lagern.

Gebinde:

Innenlackierte Weißblechdose/-eimer

Entsorgung:

Flüssige Produktreste und nicht restentleerte und gereinigte Gebinde bei Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben bzw. nach den jeweils lokalen/nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Kleine Restmengen und getränktes Arbeitsmaterialien können nach dem Austrocknen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Nur restentleerte und gereinigte Gebinde zum Recycling geben.

AVV-Abfallschlüssel nach europäischem Abfallverzeichnis: 08 0112

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Darf nicht in die Hände von Kinder gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder die Kleidung gelangen lassen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit viel Wasser abwaschen. Auf ausreichenden Hautschutz achten. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Bei Spritzverarbeitung den Spritz- und Sprühnebel nicht einatmen und geeigneten Atemschutz (Kombifilter A2/P2) und Schutzbrille tragen. Bei Schleifarbeiten Atemschutz (Staubfilter P2) verwenden. Nicht in Boden, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Ein arttypischer Geruch der Naturrohstoffe ist möglich!

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

VOC-Kennzeichnung gemäß Decopaint-Richtlinie und ChemVOCFarbV:

EU-Grenzwert (Kat. A/i): 140 g/l (2010)
8145 enthält max. 10 g/l VOC.

GISCODE: BSW10